# Neurologie

### Der fortdauernden Covid-Pandemie geschuldetes Hybrid-Konzept

- Je 3 Studentlnnen besuchen die u.g. Stationen, Sprechstunden bzw diagnostischen Einheiten
- Zusätzlich stehen themenbezogene Patientenvideos im Studierendenportal zur Verfügung
- In den Videokonferenzen stellen die StudentInnen Patienten vor, die sie an den Vortagen untersucht haben, anlässlich dieser Fallvorstellung Entwicklung des Wegs von Symptom über Befund / klinisches Syndrom zur Zusatzdiagnostik, Diagnose und Therapiekonzept; Klärung auf der Station offen gebliebener Fragen

#### Anwesenheit vor Ort: 10:30-12:00

	Мо	Di	Mi	Do	Fr
StudentIn 1-3	Station	EMG-Sprech-	Station	Station	Konsil-
	G03.1	stunde	F03.2	G01.1	sprechstunde
StudentIn 4-6	Muskel-	Station	Parkinson-	Station	Station
	sprechstunde	G03.1	sprechst.	F03.2	G01.1
StudentIn 7-9	MZEB	Neuroimmu- nolog. Spr.	Station G03.1	Konsil- sprechstunde	Station F03.2
Studentin 10-12	Station	Konsil-	EEG /	Station	Epilepsie-
	G01.1	sprechstunde	Funktionsdg.	G03.1	sprechst.
Studentln 13-15	Station	Station	Konsil-	EEG /	Station
	F03.2	G01.1	sprechstunde	Funktionsdg.	G03.1
StudentIn 16-18	Konsil- sprechstunde	Station F03.2	Station G01.1	Dystonie- sprechstunde	Gefäßspr.st.

# Videokonferenz zur gegenseitigen Fallvorstellung und Nachbesprechung: 8:15 – 9:45

Schwerpunkte – Themen richten sich nach Patienten der Vor-Ort-Termine

	Di	Mi	Do	Fr
Studentin 1-9 (Konferenzi)	Muskelerkr./ Epilepsie (Baum)	Entzündung/ Neuropathie (Then Bergh)	Extrapyram./ Dystonie (Rumpf)	Schlaganfall/ Schmerzen (Pelz)
Studentin 10- 18 (Konferenz2)	Schlaganfall/ Koma (Michalski/ Wartenberg)	Okulomotorik/ Neuropathie (Köhler)	Neuropsych/ Konsiliarneur. (Saur)	Schmerzen/ Epilepsie (Müller)

Termine der Kursgruppen

Woche beginnend am	KG	Woche beginnend am	KG	Woche beginnend am	KG
12.4.2021	11	7.6.2021	15	5.7.2021	22
19.4.2021	12	14.6.2021	16	12.7.2021	23
26.4.2021	13	21.6.2021	1 <i>7</i>		
3.5.2021	14	28.6.2021	21		

#### Besondere Hinweise für das Sommersemester 2021:

Die Covid-19-Pandemie macht weitreichende Anpassungen und Einschränkungen nötig, um den Unterricht – wenigstens teilweise - tatsächlich *am Krankenbett* zu ermöglichen. In gemeinsamer Anstrengung wird dies aber gelingen. Grundsätzlich gilt daher u.a.:

- Die Teilnahme am UaK gelingt nur bei Beachtung des dafür formulierten Hygienekonzepts der Medizinischen Fakultät; Anwesenheit zum Kurstermin wird als Anerkennung dieses Konzepts gewertet.
- Vor jedem Termin ist gemäß Regelung der Medizinischen Fakultät ein Antigenschnelltest durchzuführen und die Dokumentation mitzuführen; das Testergebnis wird stichprobenartig überprüft.
- Zu jedem Termin ist eine **FFP2-Maske durchgehend zu tragen** und von den StudentInnen **mitzubringen** (werden durch die Medizinische Fakultät ausgegeben); nur bei Verunreinigung z.B. im Patientenkontakt kann durch die Klinik Ersatz zur Verfügung gestellt werden.

Zu "Corona-Zeiten" müssen wir Sie noch mehr als sonst um Nachsicht bitten, wenn wir uns nicht immer an das Thema des Tages halten können – ganz einfach, weil wir Sie nicht immer zu Patienten mit dazu passenden Diagnosen führen dürfen.

Die **Treffpunkte für die Vor-Ort-Termine** sind dezentral gewählt, um größere Zusammenkünfte im Klinikum zu vermeiden. In den Ambulanz- und Stationsräumen sehr begrenzte Möglichkeit, Garderobe abzulegen, bitte seien Sie mit Ihrem Gepäck sparsam!

Station G01.1: 1. OG, Vorraum der Station Station G03.1: 3. OG, Vorraum der Station Station F03.2: 3. OG, Vorraum der Station

Muskelsprechstunde: EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 4 Konsilsprechstunde: EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 4 EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 7 Neuroimmunol. Sprechstunde: EMG-Sprechstunde: 1. OG, Wartebereich Funktionsdiagnostik EEG / Funktionsdiagn.: 1. OG, Wartebereich Funktionsdiagnostik Parkinsonsprechstunde: EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 4 EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 4 Dystoniesprechstunde: Epilepsiesprechstunde: EG, Zentralisierte Ambulanz, Wartebereich 4 Gefäßsprechstunde: 1. OG, Wartebereich Funktionsdiagnostik

MZEB (Med. Zentrum für Erwachsene mit Mehrfachbehinderung)

Liebigstr. 22a (!), UG, Beschilderung folgen

#### Die Kenntnis der neurologischen Untersuchungstechnik wird vorausgesetzt

Zum Praktikum müssen ein Reflexhammer und eine Taschenlampe mitgebracht werden (mindestens jeweils pro Dreiergruppe).

#### Anwesenheit vor Ort wird durch Dozentln

- durch Unterschrift/Stempel bestätigt auf der Liste / Praktikumsheft
- in elektronischer Liste (für etwaige Kontaktnachverfolgung) dokumentiert
   (W:\NEU\\_Lehre\UaK\SoSe2021\SoSe2021\_KGListe\_UaKNeurologie\_Anwesenheit.xls)

#### Links zu den Videokonferenzen

	Link	Passwort
Konferenz 1	https://video-uml.de/UaKNeuro2021_Konferenz1	Curshmann
Konferenz 2	https://video-uml.de/UaKNeuro2021_Konferenz1	Steinert

(Dokumentation der Teilnahme durch Studentlnnen selbstständig, es muss für die Videokonferenzen keine Teilnehmerliste geführt werden)

# **Wichtige Hinweise:**

Erasmus/Sokrates-Studenten und Studenten, die aufgrund von Krankheit u.ä. das Praktikum nachholen müssen, melden sich bitte per Email bei Prof. Then Bergh und Frau Tetzlaff und werden einer Kursgruppe zugeteilt. Ansonsten ist eine Teilnahme am Praktikum nicht möglich. Eine Prüfung zum Praktikum ist nicht vorgesehen.

Für den Weg von der Videokonferenz zum Vor-Ort-Termin stehen 45 Minuten zur Verfügung; Studentlnnen, die für diesen Weg die Konferenz zB 10 Minuten eher verlassen müssen, sind entschuldigt. Für max 4 Studentlnnen je KG, die bei bester Organisation nicht in einer Stunde in die Klinik kommen können, können wir in den Seminarräumen G1024 und G1038 Arbeitsplätze zur Verfügung stellen; hierzu ist Anmeldung per Email im Sekretariat (Frau Tetzlaff) erforderlich!

## Vorbereitungsmöglichkeiten:

- Anatomie und Physiologie des Nervensystems
- Neurologische Untersuchung und Beschreibung des Normalbefundes (Begleitbuch zum Untersuchungskurs der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig; Kompendium der Neurologischen Untersuchung (Toyka, Claßen u.a.) und Online-Vorlesungsskript der Neurologischen Klinik zum Untersuchungskurs, beide abrufbar via Studierendenportal); Lehrbücher der klinischen Untersuchungstechnik oder der Neurologie.
- Patientenvideos im Studierendenportal
- Klinik, Ätiologie, Diagnostik und Therapie der wichtigsten neurologischen Krankheitsbilder. Die jeweils jüngsten Auflagen (!) der Lehrbücher der Neurologie

sind hier allesamt empfehlenswert, "Herold-artige" Kompendien der Neurologie dagegen leider oft schlecht redigiert

#### Lernziele:

Praktische Einführung in die Systematik der neurologischen Krankheitslehre und Therapie

Der Weg zur neurologischen Diagnose

- Beschwerden und die Dynamik ihrer Entwicklung
- Topische Diagnose (neurologischer Befund)
- Syndromdiagnose
- Atiologische Diagnose (Ursachenklärung)
- Nosologische Diagnose (Krankheitsbild)

Grundzüge der neurologischen Therapie

- ätiologisch orientiert
- symptomorientiert

Darstellung am Beispiel ausgewählter klinischer Fälle unter Einbeziehung der klinischen und paraklinischen Befunde

# **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Neuropathien: Mono- vs. Polyneuropathie mit klinischen Prägnanztypen (distalsymmetrisch vs. Mononeuropathia multiplex); metabolische, entzündliche,

hereditäre, traumatische Genese; Muskelerkrankungen, Motoneuronerkrankung,

Myasthenie ggf. Demonstration einer EMG- / ENG-Ableitung

Schmerz: Primäre und symptomatische Kopfschmerzsyndrome, radikuläre oder neuropathische Schmerzen

Schlaganfall: Hirnischämie, Hirnblutung; Akutdiagnostik (Bildgebung, ggf.

Demonstration einer Ultraschalluntersuchung) und -therapie

*Epilepsie:* epileptische und nicht epileptische Anfälle, ggf. mit Demonstration einer EEG-Ableitung

Extrapyramidalmotorik: Parkinsonsyndrom, Chorea, Dystonie; primäre und symptomatische Formen

Neuropsychologie: Störungen höherer Hirnfunktionen (Aphasie, Apraxie, Neglect etc.), Demenz

Entzündungen: Multiple Sklerose; Meningitis/Encephalitis; Polyradikulitis; Myositis; agf. Demonstration einer Lumbalpunktion

Bewusstseinsstörungen: quantitativ, qualitativ; Hirnstammreflexe; allgemeinmedizinische und neurologische Ursachen; Hirntod-Diagnostik, Apnoe-Test Schwindel / Okulomotorikstörungen: Hirnnerven- und Hirnstammsyndrome diverser Ätiologie

# Vom Arzt auszufüllen:

Einheit/Station	Datum	Unterschrift und Stempel des Arztes
Station G01.1		
Station G03.1		
Station F03.2		
Konsilsprechstunde		
Neuroimmunol. Spr.		
Muskelsprechstunde		
MZEB		
EMG-Sprechstunde		
Gefäßsprechstunde		
Parkinsonsprechstunde		
Dystoniesprechstunde		
EEG		
Epilepsiesprechstunde		